



Westwind Festival

39. Theatertreffen für junges Publikum NRW
11. – 17.6.2023

Pressemitteilung zur Programmvorstellung von WESTWIND 2023

Bonn, 17.03.2023

WESTWIND gilt bundesweit als eines der renommiertesten Theaterfestivals für junges Publikum. Jedes Jahr wird es von einem anderen NRW-Theater ausgerichtet. Das Theater Marabu nimmt sein 30jähriges Jubiläum zum Anlass, WESTWIND vom 11. bis 17. Juni 2023 stattfinden zu lassen. Unterstützt wird es von den Kooperationspartnern Theater Bonn, Beethoven Orchester Bonn, Junges Theater Bonn, Theater im Ballsaal, Bühne in der Brotfabrik und Kulturzentrum Brotfabrik.

Schon 2013 fand das Festival in Kooperation mit mehreren Bonner Einrichtungen wie dem Theater Bonn, dem Kulturzentrum Brotfabrik und dem Theater im Ballsaal statt. In 2023 wird diese Vernetzung noch weiterentwickelt. Hintergrund ist die im Jahr 2021 entstandene „**Bonner Initiative Theater und Musik für Junges Publikum**“, in der das Junge Theater Bonn, PORTAL (Theater Bonn und Beethoven Orchester Bonn) und Theater Marabu sich vernetzen und mehr Aufmerksamkeit für künstlerische Angebote für junges Publikum in Bonn entwickeln.

Auch Bernhard Helmich, Generalintendant des Theater Bonn, betont die besondere Bedeutung des Theaters für junges Publikum in Bonn:

„Kinder- und Jugendtheater spielt für uns am Theater Bonn sowie im kulturellen Leben der Stadt Bonn insgesamt eine zentrale Rolle. Wir freuen uns darum sehr, mit WESTWIND in diesem Jahr in Bonn ein so renommiertes Theaterfestival für junges Publikum ausrichten zu können. Ich wünsche allen Beteiligten eine wundervolle und inspirierende Zeit mit spannenden Begegnungen und einzigartigen Bühnenmomenten.“

Die Auswahljury - bestehend aus Michaela Dicu (Leitung Junge Oper der Deutschen Oper am Rhein sowie künstlerische Projektleiterin der mobilen Spielstätte UFO) Lin Verleger (freier Tänzer und Choreograf, Köln) und Claus Overkamp (künstlerischer Co-Leiter Theater Marabu Bonn) hat mit 43 Bewerbungen eine große Bandbreite an Inhalten und Formaten gesichtet, von denen zehn bemerkenswerte Produktionen ausgewählt wurden, die sich durch ihre Relevanz, ihre Qualität und ihren Beitrag zum aktuellen Diskurs über Theater für junges Publikum auszeichnen.

Eine Festivaljury bestehend aus Bahar Gökten, Tänzerin und Choreographin aus Köln, Iwona Nowaka, Autorin und Übersetzerin aus Stettin in Polen sowie Elena Philipp, Redakteurin bei nachtkritik.de und freie Kulturjournalistin aus Dortmund, wird zum Ende der Festivalwoche das Preisgeld des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW in Höhe von 10.000 Euro vergeben. Es kann auf maximal 3 Preisträger verteilt werden, dabei entscheidet die Jury frei über die Höhe des jeweiligen Preisgeldes und

die künstlerische Schwerpunktsetzung. Darüber hinaus gibt es eine Kinderjury und eine Jugendjury, die jeweils einen Preis in Höhe von 1.000 vergeben.

Über das internationale Besucher:innen Programm des NRW KULTURsekretariats und das EU weite Festivalnetzwerk „Exit the Room“ im Rahmen von Erasmus plus, in dem WESTWIND seit 2022 Partner ist, werden zudem zahlreiche internationale Künstler:innen zu Gast bei WESTWIND sein.

Ein Next Generation Forum, das es seit 2009 beim WESTWIND-Festival gibt, bietet Berufsanfänger:innen und Studierenden aus Bereichen wie Dramaturgie, Regie, Schauspiel, Tanz, Musik, Ausstattung, Kultur- und Theaterpädagogik, Kulturmanagement, Szenisches Schreiben die Möglichkeit zum Austausch und zur Vernetzung mit der nationalen und internationalen Szene des Theaters für junges Publikum. Das Forum wird geleitet von der Performerin, Theatervermittlerin und Regisseurin Saliha Shagasi, die 2018 selbst Teilnehmerin des Next Generation Forums war und u.a. am Schauspiel Köln das IMPORT EXPORT KOLLEKTIV leitet.

Mit zehn Wettbewerbsbeiträgen aus NRW, vier internationalen Gastspielen und einem umfangreichen Rahmenprogramm gibt es eine intensive Woche mit Theater, Workshops, Impulsreferaten, Diskussionen, Gesprächen sowie zahlreichen Angeboten der Kunstvermittlung für Kinder und Jugendliche. So haben z.B. Bonner Schulen, Kindergärten sowie Kinder- und Jugendeinrichtungen die Möglichkeit, als Patenklasse oder Patengruppe eine Inszenierung des Festivals zu erleben und als Vor- oder Nachbereitung einen Workshop zu besuchen.

Weitere Informationen zu allen Inszenierungen und Jurymitgliedern, Informationen zum Kartenvorverkauf sowie Pressefotos zum Download finden Sie auf der Homepage www.westwind-festival.de

Pressekontakt:

Christiane Müller-Rosen, Theater Marabu, Tel. 0228/ 433 97 59, westwind@theater-marabu.de

WESTWIND wird gefördert von der Stadt Bonn, dem Landschaftsverband Rheinland, dem NRW KULTURsekretariat, internationales Besucher:innenprogramm und vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die ausgewählten NRW Inszenierungen – in der Reihenfolge der Aufführungstermine in der Festivalwoche:

Der Schnee von gestern (UA)

pulk fiktion, Köln

Koproduktion mit Freies Werkstatt Theater Köln, FFT Düsseldorf und dem Theater Mülheim an der Ruhr
Mo. 12.06. 09:00 & 11:30 Uhr, Theaterwerkstatt im Kulturzentrum Brotfabrik

Nathan der Weise

Schauspiel Essen

Mo. 12.06. 20:00 Uhr, Schauspielhaus Bonn

Trecker kommt mit! (UA)

Consol Theater Gelsenkirchen

Di. 13.06. 09:00 & 11:00 Uhr, Theatersaal im Kulturzentrum Brotfabrik

dÄmonen (UA)

FFT Düsseldorf

Koproduktion mit Theater Sgaramusch Schaffhausen, Theater Liechtenstein TAK Schaan, ROTONDES Luxemburg
Di. 13.06. 10:00 & 15:00, Theaterwerkstatt im Kulturzentrum Brotfabrik

Das Leben macht mir keine Angst (UA)

Junges Schauspielhaus Düsseldorf

Mi. 14.06. 09:30 Uhr, Schauspielhaus Bonn

Der Katze ist es ganz egal (UA)

Theater Münster

Do. 15.06. 09:00 & 11:00 Uhr, Theaterwerkstatt im Kulturzentrum Brotfabrik

Der geheimnisvolle Fremde (UA)

Junge Bühne Bochum

Koproduktion mit dem Schauspielhaus Bochum

Do. 15.06. 20:00 Uhr, Schauspielhaus Bonn

Alice im Wunderland (UA)

Fetter Fisch Performance Theater, Münster

Fr. 16.06. 09:00 & 11:00 Uhr, Theaterwerkstatt im Kulturzentrum Brotfabrik

Wegklatschen - Applaus für Bonnie und Clyde (UA)

COMEDIA Theater, Köln

Fr. 16.06. 10:00 & 12:00 Uhr, Theatersaal im Kulturzentrum Brotfabrik

HNSL / GRTL (UA)

performing:group, Köln

Koproduktion mit Theater im Bauturm und tanzhaus nrw und in Kooperation mit Stiftung FUTURZWEI

Fr. 16.06. 20 Uhr & Sa. 17.06. 12:30 Uhr, Theaterwerkstatt im Kulturzentrum Brotfabrik

Die eingeladenen internationalen Gastspiele

Espaces Cyclophones - Interactive Sound Installation

von François Cys, Belgien

So. 11.06. 10:30 bis 15:00 Uhr, Opernrasen

Mo. 12.06. 11:00 bis 16:00 Uhr Rheinaue Beuel (Spielort angefragt)

Di. 13.06. 10:00 bis 15:00 Uhr, Rathausvorplatz Beuel (Spielort angefragt)

Expedition Tierreich (UA)

Vorstadttheater Basel, Schweiz

Di. 13.06. 18:00 Uhr & Mi. 14.06. 11:30 Uhr, Theater im Ballsaal

Kaffee mit Zucker? (UA)

von Laia RiCa, Berlin

Koproduktion mit der GFP München/das wunder. Internationales Figurentheaterfestival.

Mi. 14.06. 18 Uhr & Do. 15.06. 10 Uhr, Theatersaal im Kulturzentrum Brotfabrik

The Choreography (UA)

interactive performance

Johanssons pelargoner och dans, Schweden

An jeder Veranstaltung von „The Choreography“ können max. 20 Personen teilnehmen.

Bitte mailen Sie Ihren Terminwunsch mit der Personenanzahl an westwind@theater-marabu.de

Veranstaltungsort: Studio 1 im Kulturzentrum Brotfabrik

Termine:

Do. 15.06. 10:30 / 13:00 / 14:30 / 16:00 Uhr

Fr. 16.06. 10:30 / 15:30 / 17:00 Uhr

Sa. 17.06. 11:30 / 13:30 / 15:30 Uhr